

Pflege von dementiell Erkrankten

Demenz verstehen, begreifen und integrieren

Zielgruppe

Pflegekräfte aus stationären und ambulanten Einrichtungen, Therapeuten, Betreuungskräfte und pflegende Angehörige.

Nutzen

- Professionelles Krankheitsverständnis
- Fachkompetente Angehörigenarbeit
- Intensiver Praxistransfer und Erweiterung der Handlungskompetenz

Thema

Aufgrund der demographischen und gesellschaftlichen Entwicklung werden in Zukunft immer mehr Menschen mit Demenz Pflege benötigen. Dabei stellt die Erkrankung Einrichtungen und Pflegekräfte vor immense Herausforderungen. Eine qualifizierte, empathische und strukturierte Pflege dementiell Erkrankter ist eine wesentliche Voraussetzung für ein professionelles, wertschätzendes und gutes Miteinander - zum Wohle der Betroffenen, aber auch des Pflegepersonals. Dazu gehört auch eine Auseinandersetzung auf interdisziplinärer Ebene, wie auch eine gute Kommunikation zwischen den Pflegeeinrichtungen. Mangelnde s Krankheitsverständnis sowie Erschwernisse in Struktur und Milieugestaltung machen ein gutes Miteinander manchmal schwer. Das Erkennen von Zusammenhängen ist dafür elementar und erfordert nicht zuletzt einen Wechsel der eigenen Perspektive.

Ziel

Die Teilnehmer lernen, dementiell Erkrankte in ihren Veränderungen, Nöten und Sorgen zu verstehen. Ursachen von Aggression, Depression und „herausforderndem Verhalten“ werden vermittelt. Teilnehmende lernen Strategien für den Umgang mit herausforderndem Verhalten kennen und können einen Verwirrtheitszustand von einem Delir unterscheiden, auch wissen sie um Möglichkeiten zur Prävention. Sie schärfen ihren Blick für das Erkennen von Schutzmechanismen, Stressfaktoren, Bedürfnissen und Ressourcen dementiell Erkrankter. Der interaktive „Demenz-Pfad“ ermöglicht dabei das Eintauchen in die Gefühlswelt eines Menschen mit Demenz.

Dozent

Markus Proske, Demenzberater und Humorthérapeut und –coach, Buchautor

Termin

30.04.19, 09.00 bis 17.00 Uhr

Ort

RKU-Akademie, Frauenstraße 47, 89073 Ulm, 2.OG

Kontakt

0731 177-1602

Email: bildung.fw@rku.de

Kursgebühr

300,- EUR

RKU/Sana 240,- EUR

Anmeldeschluss

31.03.19

Es gelten die [Teilnahmebedingungen](#)

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 16

Kursinhalte

- Fachwissen Demenz
- Demenz verstehen – begreifen – integrieren
- Der „Demenz-Pfad“
- Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Verwirrheitszustände, Zustandekommen und Formen von Delir
- Möglichkeiten der Delirprävention
- Überleitung vom Alten- und Pflegeheim in die Klinik und zurück
- Faktoren für eine gute und entlastende Zusammenarbeit
- „Wissen hilft Pflegen“
- Angehörigenarbeit: Sorgen und Ängste

Methoden

Theoretischer Input, praktisches Erarbeiten in Gruppen, themenzentrierte Interaktion, Erfahrungsintegrierende Interaktion